

## eNet Jalousietaste mit Funkempfänger

Art.-Nr. : FM..5232..

### Bedienungsanleitung

## 1 Sicherheitshinweise



Montage und Anschluss elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen.

Schwere Verletzungen, Brand oder Sachschäden möglich. Anleitung vollständig lesen und beachten.

Gefahr durch elektrischen Schlag. Vor Arbeiten an Gerät oder Last freischalten. Dabei alle Leitungsschutzschalter berücksichtigen, die gefährliche Spannungen an Gerät oder Last liefern.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produktes und muss beim Endkunden verbleiben.

## 2 Geräteaufbau

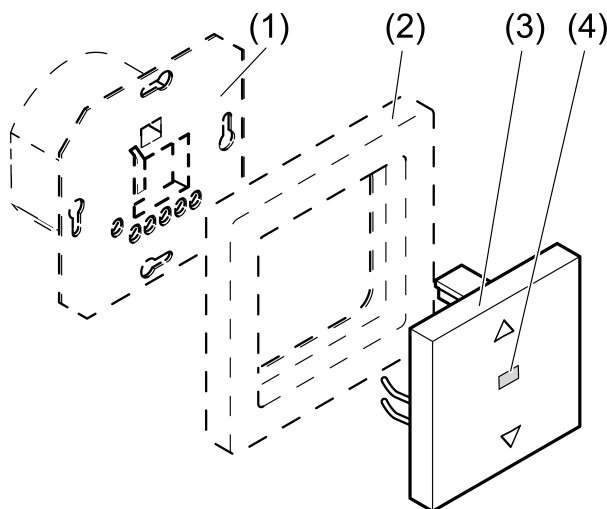


Bild 1: Geräteaufbau

- (1) UP-Einsatz
- (2) Rahmen
- (3) Funk-Taste
- (4) Status-LED

## 3 Funktion

### Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Manuelles und funkgesteuertes Bedienen elektrisch betriebener Jalousien, Rollläden und Markisen
- Betrieb mit geeigneten eNet Funksendern
- Montage auf Jalousie-Einsatz (Zubehör)

### Produkteigenschaften

- Positionierung von Behängen über Szenenaufzuruf
- Position für Sonnenschutz und Dämmerung
- Statusrückmeldung an Funksender
- Behanglaufzeit speicherbar
- Statusanzeige über LED

Mit eNet Server einstellbar:

- Lamellenumsteuerzeit/Tuchstraffzeit
- Umsteuerzeit bei Richtungswechsel
- Laufrichtung invertierbar
- Bediensperren
- Nebenstellenauswertung deaktivieren
- Position für Sonnenschutz, Dämmerung, Aussperrschutz und Windalarm


Zusatzfunktionen mit eNet Server:

- Vollverschlüsselte Funkübertragung (AES-CCM) ab eNet Server Software Version 2.0
- Update der Gerätesoftware
- Fehlerspeicher auslesen

### Verhalten nach Netzspannungswiederkehr

Mit dem eNet Server ist das Verhalten nach Netzspannungswiederkehr parametrierbar.  
Werkseinstellung: keine Aktion.

## 4 Bedienung

-  Bei Betrieb mit dem eNet Server, können Bedienung und Signalisierung vom hier Beschriebenen abweichen.

### Jalousie fahren

- Taste oben oder unten länger als eine Sekunde drücken.  
Der Behang fährt in gewünschter Richtung bis in Endlage oder stoppt bei erneutem Tastendruck.  
Die Status-LED (4) leuchtet, solange der Behang angesteuert wird.

### Lamellen verstellen

- Taste oben oder unten kürzer als eine Sekunde drücken.  
Ein fahrender Behang wird gestoppt und ein stehender Behang kurz angesteuert.

## 5 Informationen für Elektrofachkräfte

### 5.1 Montage und elektrischer Anschluss

---



#### GEFAHR!

**Elektrischer Schlag bei Berühren spannungsführender Teile.**

**Elektrischer Schlag kann zum Tod führen.**

**Vor Arbeiten an Gerät oder Last alle zugehörigen Leitungsschutzschalter freischalten. Spannungsführende Teile in der Umgebung abdecken!**

---

### Gerät anschließen und montieren

Für eine gute Übertragungsqualität ausreichend Abstand zu möglichen Störquellen halten, z. B. metallische Flächen, Mikrowellenöfen, Hifi- und TV-Anlagen, Vorschaltgeräte oder Transformatoren.

UP-Einsatz ist ordnungsgemäß montiert und angeschlossen (siehe Anleitung UP-Einsatz).

- Funk-Taste (3) und Rahmen (2) auf UP-Einsatz (1) stecken.
- Netzspannung einschalten.
- Inbetriebnahme durchführen.

## 5.2 Inbetriebnahme



### **GEFAHR!**

**Elektrischer Schlag bei Berühren spannungsführender Teile.**

**Elektrischer Schlag kann zum Tod führen.**

**Während der Inbetriebnahme die spannungsführenden Teile an Funk-Sendern und -Aktoren und in deren Umgebung abdecken.**

- i** Die Taste kann alternativ zur hier beschriebenen Inbetriebnahme auch mit eNet Server in Betrieb genommen werden.
- i** Voraussetzung für Szenen- und Positionsfahrten ist, dass die Laufzeiten des angeschlossenen Behangs im Aktor gespeichert sind.

### **Behanglaufzeit speichern**

- i** Das Speichern der Behanglaufzeit kann wahlweise an der Funk-Taste direkt oder mit einem verbundenen Sender erfolgen.
  - Taste oben ▲ länger als eine Sekunde drücken und warten, bis sich der Behang in der oberen Endlage befindet und die Status-LED (4) ausschaltet.
  - Taste unten ▼ länger als eine Sekunde drücken.  
Der Behang fährt in Richtung untere Endlage.
  - Bevor der Behang die untere Endlage erreicht, die Taste vollflächig drücken und gedrückt halten.  
Der Behang bleibt mit Drücken der Taste stehen, fährt aber nach 4 Sekunden weiter.
  - Sobald der Behang die untere Endlage erreicht, Taste loslassen und innerhalb der nächsten 4 Sekunden erneut für mindestens eine Sekunde vollflächig drücken.  
Die Laufzeit wird gespeichert. Der Behang fährt zurück in die obere Endlage.
- i** Die Umsteuerzeit der Lamellen bei Jalousien und die Tuchstraffzeit für Markisen kann nur über den eNet Server gespeichert werden.

### **Mit Funksender verbinden**

Last ist ausgeschaltet.

- Taste vollflächig länger 4 Sekunden drücken.  
Nach 4 Sekunden blinkt die Status-LED. Die Taste befindet sich für ca. 1 Minute im Programmiermodus.
- Funksender in den Programmiermodus bringen (siehe Anleitung des Funksenders).
- Telegramm am Funksender auslösen.  
Die Status-LED leuchtet für 5 Sekunden.  
Die Taste ist mit dem Funksender verbunden. Die Taste und der Funksender verlassen automatisch den Programmiermodus.
- i** Blinkt die Status-LED der Taste für ca. 5 Sekunden jeweils 3-mal im Abstand von 1 Sekunde, war der Programmiervorgang nicht erfolgreich. Im Aktor oder Funksender sind alle Speicherplätze belegt.
- i** Szenentasten müssen separat verbunden werden.

### **Verbindung zu einem Funksender trennen**

- Die gleichen Schritte wie beim Verbinden durchführen (siehe Mit Funksender verbinden).  
Die Status-LED blinkt für 5 Sekunden schnell. Die Taste ist vom Funksender getrennt. Taste und Funksender verlassen automatisch den Programmiermodus.
- i** Sind mehrere Verbindungen oder Szenentasten zu einem Funksender vorhanden, müssen alle einzeln getrennt werden.

### **Taste auf Werkseinstellung zurücksetzen**

Alle Verbindungen zu Funksendern werden getrennt und Parameter auf Werkseinstellung zurückgesetzt.

- i** In den Funksendern bleiben die Verbindungen erhalten und müssen separat gelöscht werden.

Last ist ausgeschaltet.

- Taste vollflächig für mindestens 20 Sekunden drücken.  
Nach 4 Sekunden blinkt die Status-LED. Nach 20 Sekunden blinkt die Status-LED schneller.
- Taste loslassen und innerhalb von 10 Sekunden erneut kurz drücken.  
Die Status-LED blinkt für ca. 5 Sekunden langsamer.  
Die Taste ist auf Werkseinstellung zurückgesetzt.

## 6 Anhang

### 6.1 Technische Daten

Umgebungstemperatur	-5 ... +45 °C
Minimale Ansteuerzeit in Betriebsart Jalousie	0,1 s
Rollladen	0,3 s
Laufzeit	1 ... 600 s
Werkseinstellung Laufzeit	120 s
Funkfrequenz	868,0 ... 868,6 MHz
Sendereichweite im Freifeld	typ. 100 m
Sendeleistung	max. 20 mW
Empfängerkategorie	2

### 6.2 Parameterliste

Die Geräteparameter können mit dem eNet Server verändert werden:

#### Gerät und Kanäle

Parameter	Einstellmöglichkeiten, Grundeinstellung	Erklärungen
Funktion	Jalousie, Unbenutzt Grundeinstellung: Jalousie	<p>Jalousie Der Kanal wird in die Zentralfunktion "Jalousie" in der <b>eNet SMART HOME app</b> integriert.</p> <p>Unbenutzt Der Kanal wird nicht in der <b>eNet SMART HOME app</b> angezeigt und ist für die Verwendung in der Inbetriebnahmeoberfläche gesperrt.</p>

Betriebsart	Rollladen Jalousie Markise Grundeinstellung: Rollladen	Rollladen Es wird eine Rolllade oder eine Markise angesteuert, bei der die Funktion Tuchstraffung nicht benötigt wird.  Jalousie Es wird eine Jalousie angesteuert.  Markise Es wird eine Markise angesteuert, bei der die Funktion Tuchstraffung benötigt wird.
-------------	---	---

### Erweiterte Geräteeinstellungen

Parameter	Einstellmöglichkeiten, Grundeinstellung	Erklärungen
Manuelle Inbetriebnahme	Ein, Aus Grundeinstellung: Ein	Sperrt für alle Gerätekanäle die Manuelle Inbetriebnahme. Bei der Einstellung "Aus" kann das Gerät nicht mehr auf Werkseinstellung zurückgesetzt werden.
Nebstellenbedienung zulassen	Ein, Aus Grundeinstellung: Ein	Verhindert die Bedienung über verdrahtete Nebstellen.

### Kanaleinstellungen

Parameter	Einstellmöglichkeiten, Grundeinstellung	Erklärungen
Betriebsstunden Auf	0...65535 Grundeinstellung: Aktueller Wert	Gezählt wird die Zeit, in der die Last physikalisch eingeschaltet ist (Relaiskontakt geschlossen). Dieser Parameter kann z. B. nach dem Austauschen der Last wieder auf "0" gesetzt werden. Über die Schaltfläche Zurücksetzen wird der Zähler auf "0" zurückgesetzt. Um die Änderung zu übernehmen, muss das Gerät programmiert werden.
Betriebsstunden Ab	0...65535 Grundeinstellung: Aktueller Wert	Gezählt wird die Zeit, in der die Last physikalisch eingeschaltet ist (Relaiskontakt geschlossen). Dieser Parameter kann z. B. nach dem Austauschen der Last wieder auf "0" gesetzt werden. Über die Schaltfläche Zurücksetzen wird der Zähler auf "0" zurückgesetzt. Um die Änderung zu übernehmen, muss das Gerät programmiert werden.

**Erweiterte Kanaleinstellungen**

Parameter	Einstellmöglichkeiten, Grundeinstellung	Erklärungen
Betriebsart	Rollladen Jalousie Markise Grundeinstellung: Rollladen	Siehe Gerät und Kanäle.
Manuelle Inbetriebnahme	Ein, Aus Grundeinstellung: Ein	Sperrt für den Gerätekanal die Manuelle Inbetriebnahme. Bei der Einstellung "Aus" kann das Gerät nicht mehr auf Werkseinstellung zurückgesetzt werden.
Lokale Bedienung	Ein, Aus Grundeinstellung: Ein	Sperrt die Bedienung über die Taste.
Laufzeit	1 ... 600 s Grundeinstellung: 120 s	Absolute Zeit die der Behang von der oberen bis zur unteren Endlage benötigt. Die Eingabe wird zwingend benötigt, wenn Szenen- oder Positionsfahrten erfolgen sollen.
Lamellenumsteuerzeit Tuchstraffzeit	0 ms ... 10 s 300 ms ... 10 s Grundeinstellung: 0 ms / 300 ms	Absolute Zeit für das Umsteuern von Jalousielamellen. Für die Betriebsart Markise kann hier die Tuchstraffzeit eingestellt werden.
Minimale Umsteuerzeit	300 ms ... 10 s Grundeinstellung: 1 s	Minimale Pausenzeit bei Laufrichtungswechsel. Durch Erhöhen der minimalen Umsteuerzeit können die Motoren geschont werden.
Laufrichtung invertieren	Ein, Aus Grundeinstellung: Aus	Invertiert die Ansteuerung der Relaisausgänge. Beim invertierten Betrieb sollen die Relaisausgänge „Auf“ und „Ab“ genau andersherum angesteuert werden. Dies wird z.B. für Dachlukensteuerungen benötigt.
Verhalten Spannungswiederkehr	Keine Änderung Parametriertes Wert Grundeinstellung: Keine Änderung	Bestimmt das Verhalten des Ausgangs nach Spannungswiederkehr. Bauform REG: Busspannungswiederkehr
Parametrierte Jalousieposition	0 ... 100 % Grundeinstellung: 0 %	Wird beim Parameter „Verhalten nach Spannungswiederkehr“ der Wert „parametrierte Position“ eingetragen, wird die hier eingestellte Behangposition angefahren.

Parametrierte Lamellenstellung	0 ... 100 % Grundeinstellung: 0 %	Wird beim Parameter „Verhalten nach Spannungswiederkehr“ der Wert „parametrierte Position“ eingetragen, wird die hier eingestellte Lamellenstellung angefahren.
Verhalten nach Ende Sperrfunktion	keine Änderung Letzter Wert Ab Auf Grundeinstellung: keine Änderung	Verhalten des Ausgangs nach Aufheben einer Sperre.
Manuelles Speichern der Szenenwerte	Ein, Aus Grundeinstellung: Ein	Sperrt das Speichern der aktuellen Jalousieposition als Szenenwert in einem Aktor, bei einem Befehl über einen Sender.
Priorität Aussperrschutz	0...4 Grundeinstellung: 1	Legt für den Kanal die Priorität zum Aufrufen und Aufheben einer Szene des Typs Aussperrschutz fest.
Jalousieposition Aussperrschutz aufrufen	0 ... 100 % Grundeinstellung: 0 %	Bestimmt das Verhalten des Ausgangs beim Aufrufen des Aussperrschutzes.
Lamellenstellung Aussperrschutz aufrufen	0 ... 100 % Grundeinstellung: 0 %	Bestimmt die Lamellenposition des Ausgangs beim Aufrufen des Aussperrschutzes. Nur sichtbar, wenn die Betriebsart Jalousie eingestellt ist.
Jalousieposition Aussperrschutz aufheben	0 ... 100 % Grundeinstellung: 0 %	Bestimmt das Verhalten des Ausgangs beim Aufheben des Aussperrschutzes. Nur sichtbar wenn die Priorität für den Aussperrschutz 0 ist.
Lamellenstellung Aussperrschutz aufheben	0 ... 100 % Grundeinstellung: 0 %	Bestimmt das Verhalten des Ausgangs beim Aufheben des Aussperrschutzes. Nur sichtbar wenn die Priorität für den Aussperrschutz 0 ist und die Betriebsart Jalousie eingestellt ist.
Priorität Zwangsführung	0...4 Grundeinstellung: 2	Legt für den Kanal die Priorität zum Aufrufen und Aufheben einer Szene des Typs Zwangsführung fest.
Jalousieposition Zwangsführung aufrufen	0 ... 100 % Grundeinstellung: 0 %	Bestimmt das Verhalten des Ausgangs beim Aufrufen der Zwangsführung.
Lamellenstellung Zwangsführung aufrufen	0 ... 100 % Grundeinstellung: 0 %	Bestimmt die Lamellenposition des Ausgangs beim Aufrufen der Zwangsführung. Nur sichtbar, wenn die Betriebsart Jalousie eingestellt ist.

Jalousieposition Zwangsführung aufheben	0 ... 100 % Grundeinstellung: 0 %	Bestimmt das Verhalten des Ausgangs beim Aufheben der Zwangsführung. Nur sichtbar wenn die Priorität für die Zwangsführung 0 ist.
Lamellenstellung Zwangsführung aufheben	0 ... 100 % Grundeinstellung: 0 %	Bestimmt die Lamellenposition des Ausgangs beim Aufheben der Zwangsführung. Nur sichtbar, wenn die Priorität für die Zwangsführung 0 ist und Betriebsart Jalousie eingestellt ist.
Priorität Windalarm	0...4 Grundeinstellung: 3	Legt für den Kanal die Priorität zum Aufrufen und Aufheben einer Szene des Typs Windalarm fest.
Jalousieposition Windalarm aufrufen	0 ... 100 % Grundeinstellung: 0 %	Bestimmt das Verhalten des Ausgangs beim Aufrufen des Windalarms.
Lamellenstellung Windalarm aufrufen	0 ... 100 % Grundeinstellung: 0 %	Bestimmt die Lamellenposition des Ausgangs beim Aufrufen des Windalarms. Nur sichtbar, wenn die Betriebsart Jalousie eingestellt ist.
Jalousieposition Windalarm aufheben	0 ... 100 % Grundeinstellung: 0 %	Bestimmt das Verhalten des Ausgangs beim Aufheben des Windalarms. Nur sichtbar wenn die Priorität für den Windalarm 0 ist.
Lamellenstellung Windalarm aufheben	0 ... 100 % Grundeinstellung: 0 %	Bestimmt die Lamellenposition des Ausgangs beim Aufheben des Windalarms. Nur sichtbar, wenn die Priorität für den Windalarm 0 ist und Betriebsart Jalousie eingestellt ist.
Priorität Sonnenschutz	0...4 Grundeinstellung: 0	Legt für den Kanal die Priorität zum Aufrufen und Aufheben einer Szene des Typs Sonnenschutz fest.
Jalousieposition Sonnenschutz aufrufen	0 ... 100 % Grundeinstellung: 100 %	Bestimmt das Verhalten des Ausgangs beim Aufrufen des Sonnenschutzes.
Lamellenstellung Sonnenschutz aufrufen	0 ... 100 % Grundeinstellung: 100 %	Bestimmt die Lamellenposition des Ausgangs beim Aufrufen des Sonnenschutzes. Nur sichtbar, wenn die Betriebsart Jalousie eingestellt ist.
Jalousieposition Sonnenschutz aufheben	0 ... 100 % Grundeinstellung: 0 %	Bestimmt das Verhalten des Ausgangs beim Aufheben des Sonnenschutzes. Nur sichtbar wenn die Priorität für den Sonnenschutz 0 ist.



Lamellenstellung Sonnenschutz aufheben	0 ... 100 % Grundeinstellung: 0 %	Bestimmt die Lamellenposition des Ausgangs beim Aufheben des Sonnenschutzes. Nur sichtbar, wenn die Priorität für den Sonnenschutz 0 ist und die Betriebsart Jalousie eingestellt ist.
Priorität Dämmerung	0...4 Grundeinstellung: 0	Legt für den Kanal die Priorität zum Aufrufen und Aufheben einer Szene des Typs Dämmerung fest.
Jalousieposition Dämmerung aufrufen	0 ... 100 % Grundeinstellung: 100 %	Bestimmt das Verhalten des Ausgangs beim Aufrufen der Dämmerungsfunktion.
Lamellenstellung Dämmerung aufrufen	0 ... 100 % Grundeinstellung: 100 %	Bestimmt die Lamellenposition des Ausgangs beim Aufrufen der Dämmerungsfunktion. Nur sichtbar, wenn die Betriebsart Jalousie eingestellt ist.
Jalousieposition Dämmerung aufheben	0 ... 100 % Grundeinstellung: 0 %	Bestimmt das Verhalten des Ausgangs beim Aufheben der Dämmerungsfunktion. Nur sichtbar wenn die Priorität für die Dämmerungsfunktion 0 ist.
Lamellenstellung Dämmerung aufheben	0 ... 100 % Grundeinstellung: 0 %	Bestimmt die Lamellenposition des Ausgangs beim Aufheben der Dämmerungsfunktion. Nur sichtbar, wenn die Priorität für die Dämmerungsfunktion 0 ist und die Betriebsart Jalousie eingestellt ist.

### Fenster Informationen

Bei Kanalwahl im Fenster Informationen können folgende Einstellungen gemacht bzw. Werte angezeigt werden.

Anzeigewert	Erklärungen
Positionswert Jalousie	Der Positionswert der Jalousie kann verändert werden.
Positionswert Lamelle	Der Positionswert der Lamelle kann verändert werden.
Zwangsführung	Anzeige des Status der Zwangsführung.
Aussperrschutz	Anzeige des Status des Aussperrschutzes.
Betriebsstunden AUF	Anzeige der Betriebsstunden in Fahrtrichtung AUF nach dem letzten Zurücksetzen im Fenster <b>Einstellungen</b> .
Betriebsstunden AB	Anzeige der Betriebsstunden in Fahrtrichtung AB nach dem letzten Zurücksetzen im Fenster <b>Einstellungen</b> .

### 6.3 Zubehör

Kombinierbar mit allen Motor-Steuerungs-Einsätzen aus dem Jalousie-Management.

## 6.4 Konformität

Hiermit erklärt Albrecht Jung GmbH & Co. KG, dass der Funkanlagentyp Art.-Nr. FM..5232.. der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Die vollständige Artikelnummer finden Sie auf dem Gerät. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: [www.jung.de/ce](http://www.jung.de/ce)

## 6.5 Gewährleistung

Die Gewährleistung erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen über den Fachhandel.

### **ALBRECHT JUNG GMBH & CO. KG**

Volmestraße 1  
58579 Schalksmühle  
GERMANY

Telefon: +49 2355 806-0  
Telefax: +49 2355 806-204  
[kundencenter@jung.de](mailto:kundencenter@jung.de)  
[www.jung.de](http://www.jung.de)